

Liebe Freunde und Förderer des Chores,
Sehr geehrte Sponsoren!

Frankfurt im Februar 2013

unser nächstes Konzert steht vor der Tür – Johannes Brahms "Ein deutsches Requiem". In dieser Ausgabe unseres Newsletters stellen wir Ihnen das Stück und die Solisten vor. Wir freuen uns, Sie am 17.3. im Konzert begrüßen zu dürfen!

Ute Sprekelmeyer, Vorsitzende

"Ein deutsches Requiem"

ist eines der aufregendsten Werke in der Musikgeschichte. Zu seiner Entstehungszeit (1863 bis 1868) musste das Requiem als ungeheuer modern empfunden werden aufgrund der besonderen Rhythmen. *"Alle spielen denselben Ton, aber jedes Instrument fängt damit anders an und hört anders auf. Das gibt eine ungeheure Spannung und einen Raumklang – oder eigentlich Klangraum – wie man ihn zuvor nicht kannte."* (Nikolaus Harnoncourt)

Bis heute zählt das "Deutsche Requiem" zu den bekanntesten Werken von Johannes Brahms. *"Es ist ein ganz gewaltiges Stück, ergreift den ganzen Menschen in einer Weise wie wenig Anderes. Der tiefe Ernst, vereint mit allem Zauber der Poesie, wirkt ganz wunderbar, erschütternd und besänftigend."* (Clara Schumann)

Diesen tiefen musikalischen Gestus erreicht Brahms, der zeitlebens mit dem Glauben gerungen hat, in seinem Requiem. Am Ende stehen Gedanken der Zuversicht und das Vertrauen auf Ewigkeit und Erlösung.

Die Solisten



Barbara Zechmeister singt seit 1996 an der Frankfurter Oper. Dort war sie u.a. in folgenden Partien zu hören: Mimi, Donna Elvira, Emma (Chowanschtschina), Blumenmädchen (Parsifal), Anne Frank. Neben ihrer Operntätigkeit ist Barbara Zechmeister auch eine gefragte Lied- und Konzertsängerin. Ihr Repertoire reicht vom Barock bis zur Moderne. *"Die ganze Bandbreite an Gefühlen ausloten, etwas ansprechen, berühren, betroffen machen"* – das ist der Wunsch von Frau Zechmeister, wenn sie auf der Bühne steht.

"Papageno und alles, was mit Mozart zu tun hat" sagt Bassist **Florian Plock** auf die Frage, welche Rollen er auf der Opernbühne am liebsten darstellt. Ensemblemitglied der Oper Frankfurt, war er auch als Figaro, als Leporello und in vielen weiteren Rollen zu hören. 2002 gewann Florian Plock beim Bundeswettbewerb Gesang den 1. Preis im Fach „Oper“ – dies war der Startschuss für seine Sängerkarriere. Er gastierte bereits an der Komischen und der Deutschen Oper Berlin und auf internationalen Musikfestivals.



Kartenvorverkauf

Karten für unser Brahms-Konzert können Sie jetzt online unter www.internationalchoir.de bestellen oder Sie wenden sich an befreundete Chormitglieder.